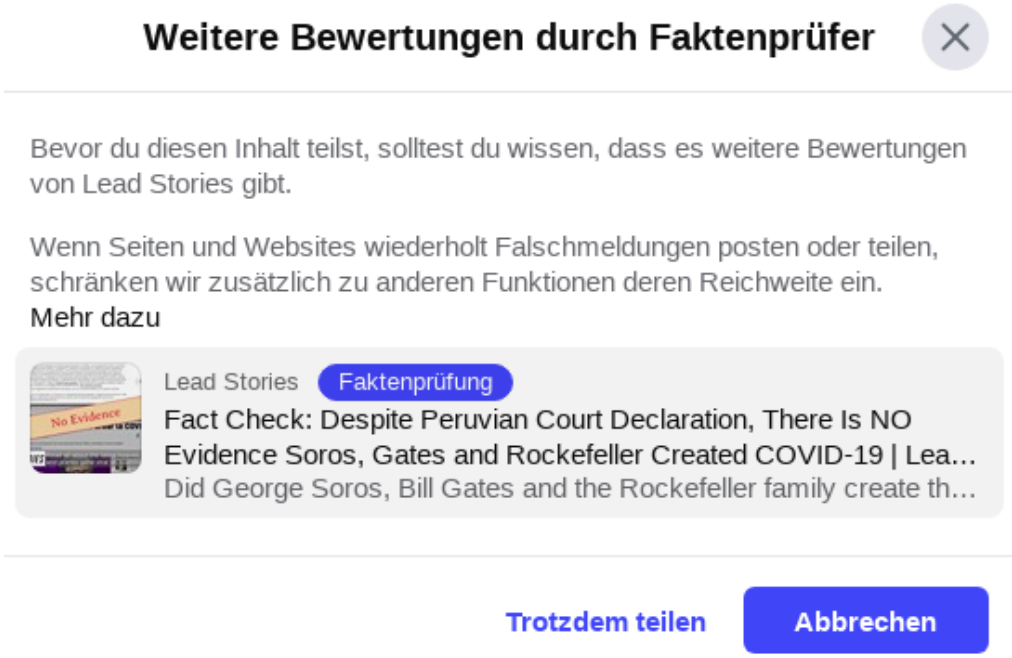
Dem „Aufbau einer globalen Gemeinschaft“ durch Facebook und das Weltwirtschaftsforum (WEF) könnte Telegram im Wege stehen. Eine Intervention des Social Media Giganten auf unserer Facebookseite hat uns jedenfalls verblüfft. 2015 zählte Telegram noch 60 Millionen Nutzer weltweit. Im April 2020 waren es mehr als 400 Millionen. Angeblich kommen 1,5 Millionen neue Nutzer pro Tag hinzu. Ist Telegram eine Bedrohung für Facebook?

Der Versuch, den folgenden Post bei Facebook zu veröffentlichen, misslang:

Justus Lex: „Ich rede von der Beerdigung des Grundgesetzes.“
Die Gleichschaltung aller Lebensbereiche wird nicht von oben befohlen, sondern moderiert. Programmatisch wurde diese Entwicklung bereits 2011 vom Wissenschaftlichen Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU) festgelegt. In dem Hauptgutachten heißt es: „Die Verwaltungen auf Bundes-, Landes- sowie kommunaler Ebene sollen ein klimapolitisches Mainstreaming durchlaufen. Eine „erweiterte Partizipation“ sollte für größere Akzeptanz sorgen, um das Staatsziel Klimaschutz konkretisieren und die verfügten Maßnahmen durchsetzen zu können. Legislative, Exekutive und Judikative sollten zum Handeln verpflichtet werden.“
10 Jahre Vorlaufzeit, ab jetzt geht es schneller. Von der „Großen Transformation“ zum „Great Reset“
►
https://ruhrkultour.de/von-der-grossen-transformation-zum-great-reset/#GreatReset #GroßeTransformation

_____
Folgen Sie uns auch auf Telegram: https://t.me/ruhrkultour

Facebook blendete beim Abspeichern diese Warnung ein:



Facebook, 03. Mai 2021

Nach Löschung unseres Hinweises auf Telegram wurde der Post kommentarlos akzeptiert.



Den Versuch, den Post (inklusive Telegram Hinweis) anschließend als Kommentar

zum Post zu veröffentlichen, hat Facebook unterbunden. Der Kommentar wurde für User nicht sichtbar geschaltet. Diese Variante der Zensur ist neu für uns.



Facebook, 3. Mai 2021

Interessenskonflikt beim „Aufbau einer globalen Gemeinschaft“?

Facebook-Chef Mark Zuckerberg veröffentlichte in seinem privaten Facebook-Account eine Stellungnahme, die zeitgleich auch auf der Homepage des WEF erschien. Welche Vorstellungen Mark Zuckerberg für ein neues Internet und eine neue Gesellschaftsordnung hat, legte der CEO und Gründer von Facebook am 16. Februar 2017 auf seiner privaten Facebookseite in dem **Plan zum „Aufbau einer globalen Gemeinschaft“** dar. Zuckerberg will Facebook für die Idee zum Aufbau

einer globalen Gemeinschaft einsetzen. Nach seinen Vorstellungen sollen die User nicht nur Videos aufnehmen und mit Freunden teilen, sondern die Grundlage für eine neue Welt- und Gesellschaftsordnung schaffen. Zurzeit verzeichnet Facebook 2.32 Milliarden aktive Nutzer

Der oben beschriebene Zensur-Vorgang könnte zwar auch andere Ursachen haben, aber für Facebook- und WahtsApp-Flüchtlinge ist Telegram eine Alternative.. Nach Whatsapps AGB-Änderung erleben alternative Messenger einen Ansturm. Telegram verzeichnete im Januar 25 Millionen Neuanmeldungen innerhalb von drei Tagen. In der ersten Januarwoche hat Telegram die Marke von 500 Millionen aktiven Nutzern geknackt. Im Gegensatz zu anderen Messengern, schützt Telegram die Nachrichten, Bilder und Videos durch eine Verschlüsselung. Hier gehts zum kostenlosen Download.

Telegram als Plattform von Verschwörungstheoretikern diffamiert

Einige regierungsfreundliche Medien haben bereits damit begonnen, Telegram zu verunglimpfen und die User zu diffamieren.

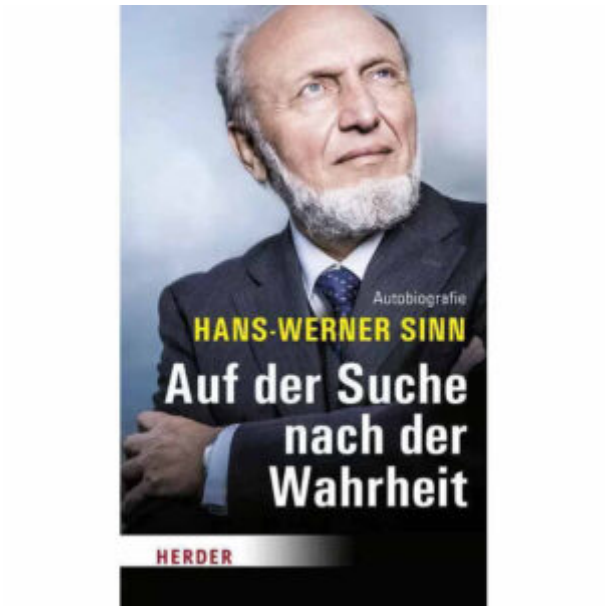
NDR: „Wie der Telegram-Messenger Hetze eine Plattform bietet„, Sendung: Hallo Niedersachsen | 30.04.2021 | 19:30 Uhr
4 Min | Verfügbar bis 30.04.2022 „Hasskriminalität ist dort verbreitet, auch die „Querdenker“-Bewegung nutzt ihn als Kommunikationsmittel Nummer eins.“

BASIC thinking, nach eigenen Angaben eines der reichweitenstärksten unabhängigen Tech-Portale im deutschsprachigen Raum, kann die Telegram-Kritik nachvollziehen: „Schließlich fördern die privaten Chatkanäle der App die Bildung von Filterblasen und Echokammern, in denen Meinungen von Andersdenkenden nicht mehr durchdringen. Insbesondere im Kontext von Verschwörungstheoretikern ist dies gefährlich, da sich Menschen so schnell radikalisieren können. Daher stellt sich die durchaus berechtigte Frage, inwiefern nicht auch die Telegram-Gründer in der gesellschaftlichen Verantwortung für ihre Plattform und darauf verbreitete Inhalte stehen.“

Angesichts der Facebook-Filterblase liegt die Vermutung nahe, dass Telegram als Störenfried beim Aufbau der neuen globalen Gemeinschaft von Gleichgesinnten zeitnah angepasst oder eliminiert werden soll.

.

Werbung


Autobiografie
HANS-WERNER SINN
Auf der Suche nach der Wahrheit
HERDER